



Erarbeitung nach Verabschiedung durch den Rat nun abgeschlossen

3. Stufe des Lärmaktionsplans: Verabschiedete Version ist veröffentlicht

Die Erarbeitung des Lärmaktionsplans in seiner dritten Stufe ist abgeschlossen: In seiner jüngsten Sitzung im Oktober hatte der Rat der Stadt das Dokument in seiner aktuellen Fassung verabschiedet und damit zur Umsetzung freigegeben. Zuvor hatte es eine öffentliche Anhörung mit der Gelegenheit zur Diskussion, eine öffentliche Auslegung und so die Gelegenheiten für Stellungnahmen gegeben. Der Lärmaktionsplan ist nun auch im Internet der Stadt Meinerzhagen hinterlegt.

Seit 2009 gibt es den Lärmaktionsplan für die Stadt Meinerzhagen. Darin betrachtet werden die Hauptverkehrsstraßen mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als drei Millionen Fahrzeugen im Jahr. Es werden die Bereiche ermittelt, in denen bestimmte Lärmgrenzwerte überschritten werden. Außerdem werden im Lärmaktionsplan entsprechende Maßnahmen zur Lärmreduzierung festgelegt. In regelmäßigen Abständen wird die Analyse wiederholt. Dabei werden ggf. neu hinzugekommene Gebiete mit aufgenommen, der Erfolg der getroffenen Maßnahmen überprüft und der Lärmaktionsplan auf Basis dieser Erhebungen aktualisiert, so dass er nun in seiner dritten Stufe vorliegt. Erfreulich ist in diesem Zusammenhang die Erkenntnis, dass der Bereich, in dem Lärmgrenzwerte überschritten werden, sich im Laufe der Jahre deutlich verkleinert hat, insbesondere durch Verlagerung von Verkehr auf die Südumgehung.

Welche Gebiete in Meinerzhagen von zu hohen Grenzwerten betroffen sind und welche Lärmschutzmaßnahmen dort jeweils durchgeführt werden sollen, ist mit der Verabschiedung des Lärmaktionsplans, 3. Stufe, durch den Rat nun festgelegt worden. Details hierzu sind damit ab sofort im Internet der Stadt Meinerzhagen unter der Adresse www.meinerzhagen.de, Stichwort „[Lärmaktionsplan](#)“, nachzulesen.